

kaisersaal konzerte füssen



*Musikgenuss mit Tradition*

Wiener Klaviertrio © Nancy Horowitz

Konzerte  
im Kaisersaal  
des Barockklosters  
St. Mang, Füssen

Programm 2011



## Liebe Konzertbesucher,

viele von Ihnen kennen den Saal unserer Konzertreihe als „Fürstensaal“ und wundern sich nun vielleicht über die Bezeichnung „Kaisersaal“.

Dieser neue Name ist nicht etwa eine Marketingidee, sondern weist auf die außerordentliche kunsthistorische Bedeutung dieses Raumes hin. Ursprünglich als „Saal“ bezeichnet und zu Repräsentationszwecken der Abtei St. Mang genutzt, wurde er im 20. Jahrhundert irreführend als „Fürstensaal“ tituliert.

Kunsthistorisch ist nun nachgewiesen, dass dieser Saal eindeutig als „Kaisersaal“ konzipiert wurde. Architekt Johann Jakob Herkomer

(1652–1717) baute ihn als Mittelpunkt der gesamten Klosteranlage und machte mit der architektonischen Form und Ausstattung das politische Anliegen des Klosters deutlich, die Abhängigkeit vom Augsburger Fürstbischof zu überwinden und Reichsstift zu werden. Der Füssener Abt Gerhard Oberleitner (1696–1714) wählte nach dem damals neuesten Trend einen prächtigen Kolonnadensaal, ein architektonisches Erbe aus der Zeit des römischen Kaisers Augustus, der als Hommage an den regierenden Habsburger Kaiser, Karl VI., zu verstehen ist.



Die ikonographische Ausgestaltung übertrug Abt Dominikus Dierling (1714-1738) dem Innenarchitekten Andrea Maini, der zeitgleich auch den Kaisersaal in Ottobeuren plante.

Während in Ottobeuren die Idee des „Deutschen Reiches als Nachfolger des römischen Reiches“ demonstriert wird, liegt die Pointierung in Füssen auf dem Konzept des „Reiches als Hort der Wissenschaften und Künste“. Damit „steht das Kloster St. Mang sowohl hinsichtlich der Programmgestaltung der Reichssäle süddeutscher Reichsfürsten und Reichsstifte als auch generell in der Ausrichtung der Ordensarbeit mit an der Spitze der fortschrittlichen Benediktinerklöster.“ (Prof. Dr. Matsche)

Herr Professor Dr. Matsche wird am **Dienstag, 17. Mai 2011 um 20.00 Uhr** einen kunsthistorischen Vortrag über den Kaisersaal an Ort und Stelle halten, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

Die Erstrangigkeit der architektonischen und künstlerischen Ausstattung des Saales spiegelt sich in den Kaisersaalkonzerten wider. Neben einer Reihe „klassischer“ Konzerte stehen moderne Kammermusik und Jazz auf dem Programm, dargeboten von Spitzenmusikern mit internationalem Renommee.

Ich wünsche Ihnen einen interessanten Konzertsommer im Kaisersaal Füssen.

Karina Hager  
Kulturamt der Stadt Füssen

)  
)  
)  
kaisersaal konzerte füssen

## Konzerte 2011

**Sonntag, 15.05.2011, 20.00 Uhr**  
Colloquium Chor Füssen e. V.

**Dienstag, 17.05.2011, 20.00 Uhr**  
Kunsthistorischer Vortrag Prof. Dr. Matsche

**Sonntag, 22.05.2011, 20.00 Uhr**  
Camerata Piccola - Benefizkonzert

**Donnerstag, 26.05.2011, 20.00 Uhr**  
Wiener Klaviertrio und Paul Engel

**Donnerstag, 02.06.2011, 15.00 und 20.00 Uhr**  
Quadro Nuevo

**Pfingstmontag, 13.06.2011, 20.00 Uhr**  
Konzert im Rahmen des Internationalen  
Kammerchorwettbewerbs Marktoberdorf

**Samstag, 18.06.2011, 20.00 Uhr**  
Arca Trio

**Mittwoch, 06.07.2011, 20.00 Uhr**  
Martin Schmitt, Jazzpiano

**Mittwoch, 13.07.2011, 20.00 Uhr**  
Julius Berger und Monica Cattarossi

**Samstag, 16.07.2011, 20.00 Uhr**  
Liederkranz Füssen e. V.

**Mittwoch, 20.07.2011, 20.00 Uhr**  
Matthias Kirschnereit, Klavier

**Samstag, 23.07.2011, 20.00 Uhr**  
Kammerorchester Füssen

**Mittwoch, 10.08.2011, 20.00 Uhr**  
Camerata Enkabara

**Mittwoch, 24.08. bis Samstag, 03.09.2011**  
Festival *vielsaitig* (siehe extra Programm)

**Donnerstag, 01.09.2010, 20.00 Uhr**  
Christian de Bruyn und Markus Schäfer

kaisersaal konzerte füssen

– Abo –

– Abo –

– Abo –

– Abo –

– Abo –

– Abo –

Donnerstag, 26.05.2011, 20.00 Uhr

## Wiener Klaviertrio und Paul Engel

– klassik – im Abo enthalten

**Wolfgang Redik** Violine

**Matthias Gredler** Violoncello

**Stefan Mendl** Klavier

**Paul Engel** Hackbrett, Percussion, Stimme



Das Wiener Klaviertrio konzertiert regelmäßig in allen wichtigen Musikzentren in Europa, Nord- und Lateinamerika, Australien und im Fernen Osten.

Nach seiner Gründung im Jahre 1988 ermöglichten umfangreiche Studien bei namhaften Musikern den Beginn einer internationalen Karriere. Zu den wichtigsten Lehrern und Mentoren des Ensembles zählten Isaac Stern, Ralph Kirschbaum, Joseph Kalichstein sowie das Trio di Trieste, das Beaux Arts Trio, das Guarneri- und das Lasalle Quartett. Neben seiner Konzerttätigkeit widmet sich das Ensemble auch pädagogischen Aufgaben. Die drei Musiker leiteten Meisterklassen in der Londoner Wigmore Hall, im Royal College of Music in London, im Conservatory of Music in Sydney, der University of Wellington/Neuseeland sowie in Finnland, Frankreich und den USA. Wolfgang Redik lehrt am Mozarteum in Salzburg. In der Saison 2011/12 ist das Wiener Klaviertrio „Ensemble in Residence“ in der Londoner Wigmore Hall.

Paul Engel ist geboren in Reutte/Tirol als jüngstes Mitglied der Musikerfamilie, die als „Engel-Familie“ von 1948 bis 1978 durch Konzertreisen Weltruf erlangte. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen und Preise und arbeitet mit renommierten Orchestern und Ensembles. Nach verschiedenen Lehraufträgen ist Paul Engel heute freischaffend als Komponist und Dirigent tätig.

**Programm:** Die Gegenüberstellung der Klaviertrios von Mozart und Schubert mit dem Klaviertrio „Gedankenströme“ von Paul Engel und seinen Performances „EthnoEmotions“ verspricht einen sehr ungewöhnlichen, spannenden, abwechslungsreichen Musikgenuss.

**Dieses Konzert wird ermöglicht durch die Stiftung „Kultur im Königswinkel“.**

**Eintritt** 20,00 EUR · ermäßigt 10,00 EUR

Donnerstag, 02.06.2011, 15.00 und 20.00 Uhr

## Quadro Nuevo

– jazz & moderne –

**Mulo Francel** Saxophone, Klarinetten

**D.D. Lowka** Kontrabass, Perkussion

**Andreas Hinterseher** Akkordeon, Vibrandoneon

**Evelyn Huber** Harfe, Salterio

### 15.00 Uhr Der König hat gelacht

Ein Märchen von Julie Fellmann

Musik von Quadro Nuevo

Beitrag zu den Füssener Filmtagen 2011 „Der Traum von einem König – Ludwig II. im Kino“ anlässlich des 125. Todesjahres von König Ludwig II. (siehe extra Programm). Für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene.

Der König, der eigentlich gar kein König sein will. Doch als eine wunderliche Melodie ihn zur kleinen Sejungfrau führt, verändert das sein Leben...

Eine vielschichtige Geschichte mit unverkennbaren Anspielungen auf den Märchenkönig Ludwig II. Für Kinder unterhaltsam und witzig, für Erwachsene klug erzählt und manchmal nachdenklich stimmend, für alle berührend.

Das gesprochene Wort ist gleichberechtigt mit der Musik von Quadro Nuevo. Diese Musik ist bunt, märchenhaft, handgemacht, beseelt und verdichtet so das sinnliche Erlebnis der Erzählung.



### 20.00 Uhr grand voyage Lieder einer großen Reise

Die Koffer voller Melodien, aufgelesen hier und dort, gestern und heute. Jeder Ton erzählt von einer neuen Begegnung und nimmt den Hörer mit auf die abenteuerliche Fahrt. Jedes Lied nahm Quadro Nuevo an einem anderen Ort der Welt auf.

### Eintritt

nachmittags: 18,00 EUR · ermäßigt 6,00 EUR

abends: 26,00 EUR · ermäßigt 18,00 EUR



Samstag, 04.06. bis Mittwoch, 13.07.2011

## Füssener Uhren und Uhrmacher

Im Museum der Stadt Füssen wird erstmals das bedeutende Handwerk der Füssener Uhrmacher in einer Sonderausstellung gewürdigt.

Eine Triebfeder, die diesen Berufszweig in Füssen besonders förderte, war die Benediktinerabtei St. Mang, da eine genaue Zeiteinteilung den klösterlichen Alltag bestimmte.

Die ersten Uhrmacher waren Schlosser und Schmiede, und zunächst zählte die Uhrmacherei zu den Künsten. Schließlich entwickelten sich die Uhrmacher zu Pionieren der Feinmechanik.

Die Geschichte des Füssener Uhrmacherhandwerks vom Ende des 16. Jahrhunderts bis in die Gegenwart wird anhand exzellenter Uhren veranschaulicht. Unterschiedliche Uhrenarten sind zu bewundern: von der Sonnenuhr zur mechanischen Räderuhr, vom großen Turmuhrwerk bis zur kleinen Armbanduhr.

Zur Ausstellungseröffnung präsentiert die traditionsreiche Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG modernste Entwicklungen der Uhrenproduktion in einer Jubiläumsschau zu ihrem 150-jährigen Bestehen.

Veranstalter:

Museum der Stadt Füssen in Zusammenarbeit mit  
Juwelier Wollnitzer, Dieter und Ralph Prinz

Eröffnung: Freitag, 03. Juni 2011, 19.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 04. Juni – 13. Juli 2011

Öffnungszeiten: Di. – So. 11.00 – 17.00 Uhr



*Wanduhr von Eustachius Haym  
Füssen, 1925, Museum der Stadt Füssen*

Samstag, 18.06.2011, 20.00 Uhr

## Arca Trio



– klassik – im Abo enthalten

**Byol Kang** Violine

**Anna Klie** Flöte

**Petra Wallach** Cembalo

Byol Kang studierte in Rostock und jetzt in Düsseldorf und erhielt zahlreiche Preise und Auszeichnungen. 2009 war sie als Young Artist zum Symposium on Violin Studies an die Juilliard School New York eingeladen. Als Solistin und begeisterte Kammermusikerin verfolgt Byol Kang eine rege Konzerttätigkeit. Byol Kang ist Stipendiatin der Stiftung Yehudi Menuhin Live Music Now.

Anna Klie studierte in Detmold und an der Hochschule für Musik und Theater München. Sie ist Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe und Stipendiatin der Villa Musica. Orchestererfahrung sammelte sie im Bach Collegium München, bei der Jungen Philharmonie München und in zahlreichen Jugendorchestern.

Petra Wallach studierte in Reutlingen und Stuttgart. Nach einer umfassenden pianistischen Ausbildung widmet sich die junge Musikerin nun verstärkt der historischen Aufführungspraxis und dem Cembalospiele, aber auch der Neuen Musik.

Die drei Musikerinnen sind Preisträgerinnen des Deutschen Musikwettbewerbs und wurden in die 54. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler aufgenommen.

Im **Programm** „Konversation mit Bach“ hören Sie Werke von Johann Sebastian Bach, Roger Vuataz und Eugène Ysaÿe

**Eintritt** 20,00 EUR · ermäßigt 10,00 EUR



Mittwoch, 06.07.2011, 20.00 Uhr

**Martin Schmitt** Klavier, Gesang

– jazz & moderne –

## Dieser Mann heißt Schmitt.

In der Tat! Wer ihn allerdings mit geschlossenen Augen wahrnimmt, der könnte leicht annehmen, vor ihm sänge, spiele und kalauere gerade entweder Herr Williams, Herr Cullum oder Herr Bublé. Denn hinter dem Allerweltsnamen steckt ein begnadeter, wieselflinker Pianist, ein viriler, unwiderstehlicher Sänger, ein virtuoser Unterhaltungskünstler mit einem Sensor für stets scharfsinnigen Humor und ein bayerischer Kosmopolit, bei dem die stilistischen Schranken im Minutentakt purzeln.

Diejenigen, die Martin Schmitt wegen seines Karrierestarts in den 1980er Jahren als Blues-Crooner oder Rhythm-&-Blues-Shouter abgespeichert haben, kennen nicht einmal die halbe Wahrheit. Unter der Oberfläche schlummert eine feine Affinität zum Jazzpiano, der ungekünstelte Spaß an R&B, Ragtime und Pop und die Leidenschaft für Soul.

Nun präsentiert Schmitt erstmalig von seinem neuen Album neben seinen rasanten Steptänzen auf der Tastatur auch selbstironische und nachdenkliche eigene Songs in deutscher Sprache. Spätestens damit wird sich sein Name unauslöschlich ins kollektive Gedächtnis einbrennen.



Münchner Merkur: „Martin Schmitt ist Pianist, Virtuose und Unterhalter auf einem Niveau, das durch Superlative nicht auszudrücken ist. Seine Konzerte sind ausverkauft, anspruchsvoll, großes Entertainment.“

**Eintritt** 20,00 EUR · ermäßigt 10,00 EUR

Mittwoch, 13.07.2011, 20.00 Uhr

**Julius Berger** Violoncello  
**Monica Cattarossi** Klavier

– klassik – im Abo enthalten

Julius Berger ist Professor für Violoncello und Kammermusik am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg. Er betreut eine Klasse bei der internationalen Sommerakademie des Mozarteums Salzburg neben Meisterkursen weltweit. Tourneen und Konzerte haben Julius Berger musikalisch und freundschaftlich verbunden mit Persönlichkeiten wie Leonard Bernstein, Gidon Kremer, Pierre-Laurent Aimard und Sofia Gubaidulina.

Monica Cattarossi studierte in ihrer Heimatstadt Treviso, später in Venedig, Paris, Florenz und Cremona. Sie ist Preisträgerin nationaler und internationaler Klavier- und Kammermusikwettbewerbe. Kammermusikalisch arbeitet sie mit Julius Berger, Rocco Filippini, Dora Schwarzberg und mit dem italienischen Cellisten Enrico Dindo als ständigem Partner. Sie konzertiert im In- und Ausland in Konzerthäusern wie der Carnegie Hall New York, der



Kuhmo Hall Seoul, dem Beethoven Saal Wien, der La Pergola Florenz, dem Hubertussaal München, der Sala Verdi Mailand, u. a. Seit 2001 arbeitet sie als Pianistin mit dem „Orchestra Sinfonica G. Verdi“ in Mailand. Seit 2009 ist Monica Cattarossi offizielle Korrepetitorin beim Conservatorio „G. Verdi“ in Mailand.

**Programm**

„Hommage á Antonio Janigro“  
Antonio Vivaldi · Sonate Nr. 6 B-Dur  
Ludwig van Beethoven · Sonate op. 5/2 g-moll  
Dimitri Schostakowitsch · Sonate op. 40 d-moll

**Eintritt**

20,00 EUR · ermäßigt 10,00 EUR

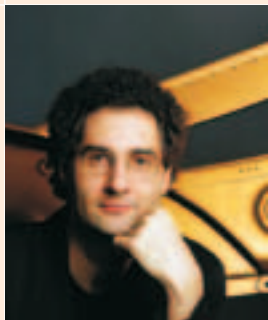


Mittwoch, 20.07.2011, 20.00 Uhr

## Matthias Kirschnererit Klavier

– klassik – im Abo enthalten

Matthias Kirschnererit zählt heute zu den führenden deutschen Pianisten seiner Generation. Neben seiner Arbeit mit den renommiertesten Synchronieorchestern liebt er das Kammermusikspiel – bei zahlreichen Konzerten und Festivals ist er stets eine willkommene Bereicherung und zusätzliche Inspiration. Partner waren dabei unter anderem Christian Tetzlaff, das Artemis sowie das Szymanski Quartett und das Trio Mirabeau.



Für seine Weltersteinspielung der Klavierkonzerte von Felix Mendelssohn-Bartholdy mit der Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz unter Leitung von Frank Beermann erhielt er 2009 den ECHO-Klassik Musikpreis.

Matthias Kirschnererit wurde in Westfalen geboren und wuchs in der Wüste Namibias auf. Er studierte an der Musikhochschule Detmold bei Renate Kretschmar-Fischer; prägende künstlerische Einflüsse erfuhr er durch die langjährige Verbindung mit Claudio Arrau, Bruno Leonardo Gelber, Oleg Maisenberg und Murray Perahia. Er war Preisträger beim Deutschen Musikwettbewerb, beim Internationalen Concours Géza Anda sowie beim Internationalen Australischen Klavierwettbewerb in Sydney.

Matthias Kirschnererit ist seit 1997 Professor an der Hochschule für Musik und Theater Rostock. Viele seiner Studenten sind inzwischen Preisträger internationaler Wettbewerbe. Er gibt Meisterkurse in aller Welt. Hierzulande engagiert er sich im von Lars Vogt ins Leben gerufenen Jugendprojekt „Rhapsody in School“.

Matthias Kirschnererit begeisterte das Füssener Publikum bereits mit seinem Konzert beim Festival vielsaitig 2010. Er spielt im Kaisersaal ein **Programm** mit Werken von Robert Schumann, Frédéric Chopin, Franz Liszt u. a.

### Eintritt

20,00 EUR · ermäßigt 10,00 EUR

Mittwoch, 10.08.2011, 20.00 Uhr

## **Camerata Encabara**

– klassik – im Abo enthalten

Camerata Encabara nennt sich das junge belgische Streichorchester, das die mehrfach ausgezeichneten Violinisten Henry Raudales und Katarina Bassez im Jahr 2006 gründeten. Das Ensemble besteht aus hochkarätigen jungen Musikern, die alle bereits Erfahrungen als Solist oder in Kammermusik-Ensembles gesammelt haben: Virtuoses Zusammenspiel, technische Brillianz, expressiver Klang, gewagte Interpretationen, spontane Kreativität und eine ausgeprägte Freude am gemeinsamen Musizieren sind die Markenzeichen des Ensembles.

Unter der Leitung von Henry Raudales, dem ersten Konzertmeister des Münchner Rundfunkorchesters, der u. a. Laureat des internationalen Königin Elisabeth Wettbewerbs ist, bietet Camerata Encabara eine Bandbreite von barocken Werken bis hin zu Musik von Astor Piazzolla. Viel Wert legen die Künstler auf ihre Interpretationen, die sie bei jedem einzelnen Werk an die besonderen Gegebenheiten der Entstehungszeit anpassen.

„Camerata Encabara“ ist an vielen Orten Europas und der Welt aufgetreten, wobei sie durch ihre individuelle Art und ihr besonderes Engagement dafür Sorge tragen, dass jedes Konzert zu einem einmaligen Erlebnis wird.

### **Programm**

Sie hören die „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi, das wohl zu den bekanntesten Stücken der europäischen Musikgeschichte zählt.

### **Eintritt**

20,00 EUR

ermäßigt 10,00 EUR



Mittwoch, 24.08.2011, 20.00 Uhr

## Verdi Quartett

- klassik - Eröffnungskonzert des Festivals vielseitig „Romantik“

**Susanne Rabenschlag** Violine

**Matthias Ellinger** Violine

**Karin Wolf** Viola

**Zoltan Paulich** Violoncello

Das Verdi Quartett aus Köln, eines der führenden deutschen Streichquartette, gestaltet seit 2003 gemeinsam mit dem Kulturamt der Stadt Füssen das Festival *vielsaitig*. Gegründet 1985 von Susanne Rabenschlag (Violine) und der Bratschistin Karin Wolf, sind heute der Franzose Matthias Ellinger an der zweiten Violine sowie der aus Ungarn stammende Cellist Zoltan Paulich mit dabei.

Das Kammermusikfestival „vielsaitig“ greift mit dem Thema **Romantik** die Ideenwelt des 19. Jahrhunderts auf und nimmt damit Bezug zum 125. Todesjahr des bayerischen Königs Ludwig II.

**Programm** des Eröffnungskonzerts:

Claude Debussy · Streichquartett g-moll

Anton Webern · Langsamer Satz für Streichquartett

Franz Schubert · Streichquartett G-Dur D 887

Für das Festival vielseitig erscheint eine extra Broschüre, weitere Informationen finden Sie auch unter [www.festival-vielsaitig.fuessen.de](http://www.festival-vielsaitig.fuessen.de)



### Eintritt

20,00 EUR

ermäßigt

10,00 EUR

Donnerstag, 01.09.2010, 20.00 Uhr

**Markus Schäfer** Tenor  
**Christian de Bruyn** Klavier

– klassik – im Abo enthalten

Der Liedpianist und Kammermusiker Christian de Bruyn studierte Philosophie, Musikwissenschaft und Biologie in Köln und Bonn. Er hat in fast allen westeuropäischen Ländern, in den USA und in Japan konzertiert und Aufnahmen für alle Medien gemacht. Stationen seiner Arbeit waren sein Klaviertrio, das Pierrot Ensemble Köln, das Robert-Schumann-Vokalensemble, viele erfolgreiche Duopartnerschaften und seine vielseitige Lehrtätigkeit. Nach



einer Gastprofessur in Tokyo 1980-82, lehrt er heute als Professor an der Hochschule für Musik und Theater Rostock das Fach Liedbegleitung/ Liedgestaltung.

Markus Schäfer studierte Gesang und Kirchenmusik in Karlsruhe und Düsseldorf. Er war Wettbewerbsgewinner in Berlin (Bundeswettbewerb Gesang) und Mailand (Caruso-Wettbewerb). Engagements, Gastspiele und Konzertreisen führten ihn an viele bedeutende Philharmonien, Opernhäuser und Festivals. Der lyrische Tenor hat sich besonders in Opernpartien des Mozart-Fachs, als Evangelist in den Passionen Johann Sebastian Bachs sowie in den großen Oratorien des 19. Jahrhunderts einen hervorragenden Ruf erworben. Als Liedinterpret feierte Markus Schäfer große Erfolge. Seit 2008 ist er Gesangsprofessor an der Hochschule für Musik und Theater Hannover.

**Programm**

Robert Schumann · Kerner-Lieder op. 35

Franz Liszt · Tre Sonetti di Petrarca

Johann Vesque von Püttlingen · Die Heimkehr (Heinrich Heine) - Auswahl

**Eintritt** 20,00 EUR · ermäßigt 10,00 EUR

## Veranstaltungsort

Kaisersaal im Barockkloster St.  
Mang · Lechhalde 3 · 87629 Füssen

## Veranstalter und Abonnementbestellung

Kulturamt der Stadt Füssen  
Tel. + 49 (0) 8362 903146

## Abonnement für 6 Konzerte

99,00 EUR · ermäßigt 49,00 EUR  
Ermäßigter Preis für Schüler,  
Studenten und Schwerbehinderte

## Kartenvorverkauf

Tourist Information Füssen · Kaiser-  
Maximilian-Platz 1 · 87629 Füssen  
Tel. +49 (0) 8362 93850

**Reservierte Karten** müssen spä-  
testens 1/2 Stunde vor Konzertbe-  
ginn an der Abendkasse abgeholt  
werden.

## Parkplätze

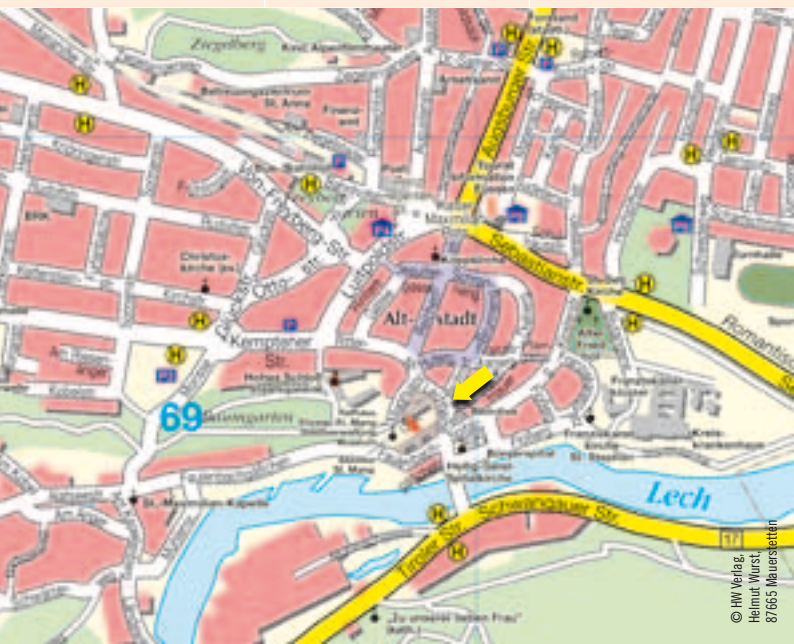
Am Veranstaltungsort (Innenhof)  
sind nur 3 Behindertenparkplätze  
verfügbar, darüber hinaus kann dort  
nicht geparkt werden. Wir empfehlen  
die Parkplätze **P3** (Morisse), **P5**  
(Sparkasse) oder Kemptener Straße.  
Sie erreichen den Kaisersaal zu Fuß  
in weniger als 10 Minuten.

Ein neuer Aufzug ermöglicht  
den **barrierefreien Zugang** zum  
Kaisersaal.

**Bankverbindung** Stadt Füssen  
Kto. Nr. 18 · Sparkasse Allgäu  
BLZ 733 500 00

## Impressum

© **Herausgeber:** Kulturamt der Stadt Füssen  
**Basislayout:** JUNG – Werbeagentur GmbH  
**PrePress:** Kulturamt der Stadt Füssen  
**Bildnachweis:** Kulturamt der Stadt Füssen  
**Druck:** flyerolymp, Stuttgart  
Irrtum und Änderungen vorbehalten · März 2011





100% MODERNE



**max bill by junghans**  
**Chronoscope Gold**

Automatikwerk J880.2

Limitierte Auflage  
150 Stück

150  
1861 \* 2011



**JUNGHANS**

GERMANY. SINCE 1861

JUNGHANS - DIE DEUTSCHE UHR

*Juwelier*  
**Wollnitza**  
e. K.

Inh. Ralph Prinz - Uhrmachermeister  
Füssen - Hutergasse 1 (Am Stadtbrunnen)  
☎ (0 83 62) 6111 · Fax (0 83 62) 3 92 86